



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Vechta, Juni 2021

Nordirischer WELTEC-Kunde nutzt Biomethan als Lkw-Treibstoff

Supermarktkette Lidl ermöglicht emissionsarmen Transport mit Lebensmittelresten

Die Biogasanlage des nordirischen Lebensmittel-Logistikers McCulla Transport wird nach einer Anlagenerweiterung durch WELTEC BIOPOWER und Partnerunternehmen ab Juli 2021 Biomethan produzieren. An dem Standort in Lisburn, 10 Kilometer südlich von Belfast, werden dann stündlich 450 Normkubikmeter Biogas zu Biomethan aufbereitet. Mit dieser Menge kann das Logistikunternehmen zehn neue CNG-Trucks betreiben, die direkt an der neuen, betriebseigenen Biomethan Zapfstelle betankt werden. Die Substrate für die Gewinnung des grünen Treibstoffes stammen aus den 41 Lidl Supermärkten in Nordirland.

Bereits Januar 2017 konnte Ashley McCulla, Vorstand des gleichnamigen Transportunternehmens, die erste Ausbaustufe seiner Biogasanlage von WELTEC BIOPOWER in Betrieb nehmen. Die damalige Intention lag in der Verwertung der Reststoffe seines eigenen landwirtschaftlichen Betriebes und in den Synergieeffekten durch die Energienutzung. „Durch die Vergärung von Gülle, Grassilage und Kartoffelresten konnten wir selbst mit einem 500-Kilowatt-Blockheizkraftwerk grüne Energie produzieren und auf unserem Firmengelände nutzen. Letztlich haben wir dadurch unseren ökologischen Fußabdruck signifikant verbessert“, fasst McCulla zusammen. Der Ausbau zu einer Biogasanlage mit Gasaufbereitung und eigener Tankstelle war somit die logische Konsequenz aus der guten Erfahrung und dem Netzwerk in der Lebensmittelindustrie.

Denn als einer der größten Lebensmitteltransporteure Nordirlands mit 235 Mitarbeitern und einem knapp 8.500 Quadratmeter großen Kühllager versorgt McCulla seit Jahren auch die Supermärkte von Lidl Northern Ireland mit Nachschub. Durch die Umstellung der Biogasanlage werden ab sofort jährlich 17.500 Tonnen Lebensmittelreste der Lidl-Filialen statt der landwirtschaftlichen Reststoffe zu energetischen Zwecken vergoren.

Unter dem Motto „Goodbye Diesel – Hello Biofuel“ werden die zehn neuen CNG-Lkw die Lebensmittel sowie die Reststoffe mit Biomethan transportieren. „Jeder Truck, der mit dem grünen Kraftstoff unterwegs ist, stößt 93 Prozent weniger CO₂ aus als ein Diesel-Lkw“, erklärt Vorstand Ashley McCulla. Aufgrund der hervorragenden Ökobilanz, den verminderten Emissionen und der geringeren Abhängigkeit von fossilen Kraftstoffen sorgt der Deal zwischen Lidl und McCulla für positive Resonanz bei allen Beteiligten.

Um dies langfristig zu gewähren, setzte WELTEC BIOPOWER in Lisburn auf seine etablierten Komponenten und Technologien. Zur Zwischenlagerung der Substrate stehen vier Vorgruben zur Verfügung. Die anschließende Vergärung erfolgt in zwei Fermentern aus Edelstahl mit 23,03 Meter Durchmesser, 6,30 Meter Höhe und einem Fassungsvermögen von je 2.625 Kubikmeter. Die Gärrestlagerung erfolgt einem 3.432 Kubikmeter großen Edelstahltank. Um das Energiepotenzial der Lebensmittelreste perfekt auszuschöpfen, hat WELTEC den 80 Kubikmeter großen Dosierer in Kombination mit dem MULTIMix ausgestattet. Darin werden die Lebensmittelreste zerkleinert und homogenisiert. Zusätzlich werden die Lidl-Abfälle in der Biomethananlage automatisch entpackt und hygienisiert.

Bildlegende, nächste Seite



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Organic energy worldwide

Im Zuge der Umstellung installierte WELTEC BIOPOWER zudem ein Update der selbstentwickelten LoMOS Steuerung aus SPS-Basis. Um alle Prozesse inklusive der Gasaufbereitung und -nutzung besser überwachen zu können, wurde das zentrale Steuerungssystem CeMOS zusätzlich eingerichtet. „Darüber hinaus legten wir die Gasleitungen, installierten eine zweite Notfackel und sorgten für die glatte Anbindung sämtlicher Komponenten“, erläutert WELTEC-Vertriebsmanager Dr. Kevin Monson weitere Inhalte des Pflichtenheftes. „Last not least sorgen wir mit unserer biologischen Betreuung für eine reibungslose Substratumstellung und ermöglichen eine Leistungsverdoppelung ohne weitere Investitionen in neue Behälter“, fügt Dr. Monson hinzu.

Die Biogasaufbereitung stammt von Pentair Haffmans. Das bewährte Modul separiert mittels Membrantechnologie Kohlenstoffdioxid und weitere Bestandteile des Biogases vom Methan. Dadurch entsteht Biomethan, das in seinen Eigenschaften Erdgas ähnelt, aber deutlich klimaschonender ist. Trotz Aufbereitung von stündlich 450 Normkubikmeter Biogas läuft das 500-Kilowatt-BHKW weiter, weil McCulla den Strom und die Wärme für sein Headquarter und das Kühllager nutzen kann.

Mit dem stimmigen Technologiepaket und ihrer umfangreichen Biomethan-Expertise trägt der deutsche Biogasspezialist WELTEC somit maßgeblich dazu bei, dass McCulla mit seiner grünen Flotte die gesamte Region beliefern kann. Vorstand Ashley McCulla hat bereits angekündigt, das nachhaltige Transportmodell in den nächsten fünf Jahren auf seine gesamte Lkw-Flotte anzuwenden.

Bildlegende



Die Biogasanlage des nordirischen Lebensmittel-Logistikers McCulla Transport wird nach einer Anlagenerweiterung durch WELTEC BIOPOWER und Partnerunternehmen ab Juli 2021 Biomethan produzieren.

Copyright: McCulla Transport



An dem Standort in Lisburn, 10 Kilometer südlich von Belfast, werden dann stündlich 450 Normkubikmeter Biogas zu Biomethan aufbereitet. Mit dieser Menge kann das Logistikunternehmen zehn neue CNG-Trucks betreiben, die direkt an der neuen, betriebseigenen Biomethan Zapfstelle betankt werden.

Nächste Seite: Unternehmensportrait



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Organic energy worldwide

Unternehmensportrait

Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 hat sich die **WELTEC**-Unternehmensgruppe aus dem niedersächsischen Vechta zu einem weltweit führenden Spezialisten für den Bau und Betrieb von Biogas- und Biomethananlagen entwickelt. Mit der Konzeption, Planung und Errichtung von Energieanlagen, dem dauerhaften und zeitweisen Anlagenbetrieb, dem 24/7-Service sowie nachhaltigen Nutzungskonzepten für die Outputströme deckt die Gruppe die gesamte Biogas-Wertschöpfungskette ab.

Eine Stärke von **WELTEC BIOPOWER** ist der Bau individueller, technisch ausgereifter Lösungen bis zu einer Anlagengröße von zehn Megawatt. Ein zentrales Element dabei ist der hohe Anteil selbst entwickelter Komponenten. Der Einsatz von Edelstahl-Technologien sorgt zudem für einen flexiblen Substrateinsatz, eine schnelle Montage mit niedrigem Aufwand und für einen standortunabhängig gleichbleibend hohen Qualitätsstandard. Nach der Inbetriebnahme sichert der mechanische und biologische Service von **WELTEC** maßgeblich die Wirtschaftlichkeit.

Ebenso viel Erfahrung hat das Unternehmen auf dem Gebiet der Biogaserzeugung und -nutzung. An neun Standorten erzeugen eigene Anlagen jährlich rund 96 Millionen Normkubikmeter Biogas. Der größte Teil wird zu Biomethan aufbereitet und steht über das öffentliche Gasnetz bundesweit Energieversorgern und Tankstellenbetreibern zur Verfügung. Des Weiteren werden damit an insgesamt 16 Standorten Kommunen und Unternehmen, etwa aus dem Garten- und Wohnungsbau sowie dem Gesundheitswesen, dezentral mit Wärme im Rahmen des **WELTEC** Energiecontractings versorgt.

Die Nähe zu Kunden und Investoren ist den Biogasspezialisten ein wichtiges Anliegen, daher ist die Gruppe mit ihrem Vertriebs- und Servicenetz weltweit vertreten. Zu den Kunden zählen Firmen aus der Abfall- und Lebensmittelindustrie, der Landwirtschaft sowie der Abwasserbranche. Bis heute hat die **WELTEC**-Gruppe mit ihren 120 Mitarbeitern über 350 Energieanlagen in 25 Ländern auf 5 Kontinenten realisiert. Damit werden jährlich etwa 485.000 Tonnen CO₂ eingespart.

Bei Veröffentlichung bitten wir um die Zusendung eines Belegexemplares an:

Ann Börries
Marketing
WELTEC BIOPOWER GmbH
Phone: +49 4441/99978-220
Email: presse@weltec-biopower.de

Social Media:

Sie finden uns auch auf folgenden Social Media Plattformen:



www.twitter.com/WELTECGermany



www.linkedin.com/company/weltec-biopower-gmbh/



www.youtube.com/user/WELTECBIOPOWER